Ergänzung zur Ausschreibung der SGDO-Mannschaftsmeisterschaft 2023/24

Bedingt durch die Nachwirkungen der Covid-19 Pandemie wird Punkt 2 der Dortmunder Turnierordnung „Mannschaftsmeisterschaft“ für das Spieljahr 2023/24 wie folgt modifiziert:

Die Mannschaftsmeisterschaft der SGDO wird in folgenden Klassen ausgetragen:
Bezirksliga, Bezirksklasse, Kreisliga

Die einzelnen Ligen spielen in der Regel mit 8 bis 10 Mannschaften. Die Mannschaftsstärke in allen Spielklassen bleibt unverändert bei 8 Spielern.

Die Bedenkzeit beträgt je Spieler zwei Stunden für 40 Züge (Zeitkontrolle). Nach der Zeitkontrolle erhält jeder Spieler für die verbleibenden Züge 60 Minuten zu seiner Restbedenkzeit hinzugerechnet.

Der Aufstieg aus der Bezirksliga in die Spielklassen des Schachverbands Ruhrgebiet (SVR) wird durch die VTO geregelt. In der Regel steigt der Bezirksligaerste in die unterste Spielklasse des SVR (Verbandsbezirksliga) auf. Der Zweitplatzierte kann an der Aufstiegsrelegation des Verbands teilnehmen. Für Mannschaften aus dem Bezirk Dortmund gibt es keine Verpflichtung, in den Verband aufzusteigen.

Aus den übrigen Klassen des Bezirks steigen in jedem Fall die beiden Erstplatzierten auf. Auf das Aufstiegsrecht darf hier nicht verzichtet werden.

Grundsätzllich gibt es in allen Spielklassen mindestens einen Absteiger. In Spielklassen mit 9 oder zehn Mannschaften können aber zusätzlich weitere Mannschaften absteigen, um eine bestimmte Staffelgröße nicht zu überschreiten oder zu erreichen-

Es wird langfristig angestrebt, in allen Bezirksspielklassen wieder eine Staffelstärke von jeweils 10 Mannschaften zu erreichen.